

Das Veranstaltungsprogramm wird mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. In Hinblick auf den Umfang ist jedoch nicht auszuschließen, dass in Einzelfällen Terminverschiebungen bzw. Absagen vorkommen können. Für die Richtigkeit der Angaben, insbesondere der uns lediglich zur Verfügung gestellten Informationen, übernehmen wir daher keinerlei Gewähr. Bis Redaktionsschluss waren keine weiteren Hinweise eingelangt; bitte wenden Sie sich für weitere Informationen direkt an die Veranstalter.

NEU: Die Mitteilungen sind auch auf unserer homepage abrufbar!!

Redaktion der Mitteilungen: Dr. Wolfgang Punz
Medieninhaber und Herausgeber: Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich
(Österreichische Zoologisch-Botanische Gesellschaft)
Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien
<http://www.univie.ac.at/zoobot> www.univie.ac.at/Verbreitung-naturwiss-Kenntnisse
A-1091 Wien POB 207 Tel. ++43-1-4277-54313 FAX ++4277-9542 ZVR-Zahl 787548456
wolfgang.punz@univie.ac.at

Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich
1091 Wien Biologiezentrum Althanstraße Postfach 207

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich *Österreichische Zoologisch-Botanische Gesellschaft*

gemeinsam mit

**VEREIN ZUR VERBREITUNG
NATURWISSENSCHAFTLICHER KENNNTNISSE**

MITTEILUNGEN



20 (2010) Heft 1

Im Februar 2010

ALLGEMEINE VERSAMMLUNGEN

Ort: Karl-Burian-Hörsaal (HS 2), Biologiezentrum 1090 Wien, Althanstr. 14
Zeit: Mittwoch, 17 c.t. (sofern nicht ausdrücklich anders angegeben)

Mittwoch, 17. März 2010

Mag. Dr. Robert KRICKL (Wien)

(Förderungspreisträger des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse 2009)

Katzengold und Silberfisch

– interdisziplinäre Namensgebungen in Tier- und Mineralreich

Vorher (17.00) Generalversammlung der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft. Statutengemäß findet bei mangelndem Quorum die Versammlung eine Viertelstunde später statt.

Mittwoch, 21. April 2010

Univ.-Prof. Dr. Roman TÜRK (Salzburg)

Die Flechtenwelt der Antarktis

Mittwoch, 19. Mai 2010

Univ.-Prof. Dr. Hans Peter COMES (Salzburg)

Quartäre Phylogeographie ost-asiatischer Pflanzenendemiten

Gemeinsam mit dem Fakultätszentrum Ökologie der Universität Wien

▶▶▶ Allfällige weitere Vorträge werden noch bekanntgegeben!

Tropenexkursion 2010

Auch in diesem Jahr wird eine Tropenexkursion der Gesellschaft stattfinden.

Ziel: Brasilien, Rio Negro-Rio Branco-Gebiet (Anavilhanas, Jau-Nationalpark)

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Karl Sängner, Univ.-Prof. Dr. Brigitte Helfert

Zeit: 11. - 29. Juli 2010.

Sehr beschränkte Teilnehmerzahl. Nähere Informationen bei Prof. Sängner
(karl.saenger@univie.ac.at).

BRIEF DES GENERALSEKRETÄRS

Hochgeschätzte Mitglieder,

um Ihnen zeitgerecht die ersten Vorträge wie auch unsere statutengemäße Generalversammlung ankündigen zu können, erhalten Sie bereits jetzt unsere Mitteilungen. Die nächste Nummer wird mit großer Wahrscheinlichkeit den Jahres**bänden** beiliegen. Ja, Sie haben richtig gelesen: Verhandlungen **und** Schriften sind fast fertiggestellt und werden diesmal gemeinsam versandt. Wir hoffen, dass Ihnen dieser Umstand die damit verbundene Bezahlung des seit Jahren gleichgebliebenen Mitgliedsbeitrags auf dem Erlagschein, welchen wir den Bänden beilegen werden, nicht nur erleichtern, sondern womöglich auch Ihre Spendenfreudigkeit anregen möge, „ohne Beschränkung der Großzügigkeit“, wie es so hübsch bei Nestroy heißt.

NB: Natürlich steht Ihnen ganzjährig die Möglichkeit offen, zur Finanzierung unserer Aktivitäten einen außerordentlichen Beitrag an das PSK-Konto 7129207 zu leisten.

Leider muss ich Ihnen wieder die betrübliche Mitteilung vom Hingang einiger langjähriger Gesellschaftsmitglieder machen:

Frau **Prof. Maria Mizzaro** geb. **Wimmer** ist am 7.11.2009 im 85. Lebensjahr von uns gegangen. Die meisterhaften Zeichnungen und Photos der langjährigen Graphikerin des (I.) Zoologischen Instituts werden vielen von Ihnen vertraut sein.

Frau **Univ.-Prof. Dr. Gertraud Repp**, Ehrenmitglied der Österr. Geographischen Gesellschaft, ist am 7.11.2009 kurz vor Vollendung ihres 94. Lebensjahres verschieden. Sie war, teilweise im Auftrag der UNESCO, lange Zeit im Ausland tätig. Ebenso wie die vorgenannte Prof. Mizzaro fand sie Aufnahme in das Lexikon „Wissenschaftlerinnen in und aus Österreich“ (Keintzel/Korotin, Wien 2002).

Herr **Univ.-Prof. Dr. Hellmuth Schindler** ist am 22.11.2009 im 98. Lebensjahr verstorben. Er dissertierte bei Höfler, erhielt nach Abschluß des Doktorats 1938 eine Anstellung am Pflanzenphysiologischen Institut und habilitierte sich noch während des Krieges. Aus der Gefangenschaft zurückgekehrt, kam Schindler zunächst wieder an das Pflanzenphysiologische Institut, um 1953 als Abteilungsleiter an die Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Schönbrunn zu wechseln. Trotz seiner bleibenden Verbindung zur Gärtnerei kehrte er als Extraordinarius bzw. Ordinarius bis zu seiner Emeritierung 1982 an die Universität zurück; seine aus dieser Verbindung resultierende Lehrveranstaltung „Gärtnerisch-pflanzenphysiologisches Praktikum“ erfreut sich bis heute andauernder Beliebtheit unter den Studenten.

Ein ausführlicher Nachruf von Frau Prof. Mizzaro wird im diesjährigen Band der „Schriften“ erscheinen; die beiden anderen Verstorbenen werden im nächsten Jahr gewürdigt.

Wolfgang Punz